



Aus- und Weiterbildungsspecial

MONTAG,
22. MÄRZ 2021

Karriere 17
So bleibst du zukunftsfähig im Job



Weiterbildung 21
Kommunikation ist das A und O



Gutes Leadership 23
Welche Eigenschaften braucht es dafür?



Von Snackification bis Gourmet Gardening

Keine fixen Mahlzeiten, dafür Snacks wie Tapas und Co. Selber das Essen produzieren und wissen, woher das kommt, was auf dem Teller landet. Die Coronazeit hat auch Auswirkungen auf

unsere Ernährung. Zwei Ernährungsberaterinnen erzählen, was die aktuellen Foodtrends sind, wie sie funktionieren und was sie von diesen Ernährungsformen halten.

Seite 19

Wie gehts weiter nach der LAP?



Julia Auf der Maur, KV-Lernende bei der Urner Kantonalbank in Altdorf, bei ihrer Arbeit am Kundenschalter. RONNY ARNOLD

Im Sommer schliessen in der Schweiz rund 67 000 junge Erwachsene ihre berufliche Grundbildung ab. Mitten in der Pandemie stellt sich neben den bevor-

stehenden Abschlussprüfungen bereits jetzt die schwierige Frage, wie es nach der Ausbildung für sie weitergeht. Wir zeigen mögliche Wege, die nach erfolg-

reichem Abschluss der Lehre den jungen Frauen und Männern offenstehen, und fragen bei vier Lernenden nach, wie ihre eigenen Pläne aussehen. Seite 15

ANZEIGE

 **sfb** Höhere Fachschule für
Technologie und Management

Das Upgrade für Ihre Karriere

- Prozessfachmann/-frau
- Techniker/-in HF Unternehmensprozesse
- Technische/r Kaufmann/-frau
- Logistikfachmann/-frau
- Techniker/-in HF Automation
- NDS HF Betriebswirtschaft

... und weitere Lehrgänge an 8 Standorten!

info@sfb.ch
044 744 45 11
sfb.ch



Du stehst kurz vor der LAP? Das sind deine Möglichkeiten nach der Lehre

Mit dem Abschlusszeugnis in der Hand bieten sich zahlreiche Möglichkeiten.

Tausende Lernende stehen im Sommer nach ihrer Grundausbildung vor der Frage, wie es für sie weitergeht. Die Optionen sind vielfältig, sodass es sich lohnt, sich frühzeitig Gedanken zu machen.

Weiterarbeit im Lehrbetrieb

Diese Option liegt für viele auf der Hand: Nach der Lehre erstmals im Betrieb weiterarbeiten und das erste Mal richtig Geld verdienen. Wenn es für beide Seiten passt, sollte hier frühzeitig das gemeinsame Gespräch gesucht werden. Teilweise müssen sich Lernende auch auf freie Stellen im Unternehmen neu bewerben.

Weiterarbeit auf dem Beruf

Alle, die gerne in ihrem Lehrberuf weiterarbeiten möchten, dies aber beim jetzigen Arbeitgeber nicht können oder wollen, sollten bereits jetzt auf Stellensuche gehen. Es lohnt sich, frühzeitig auf den gängigen Jobportalen nach einer



Die angehende Elektroinstallateurin **Monika Gisler** von EWA-energieUri auf der Baustelle. RONNY ARNOLD

neuen Stelle zu suchen und Bewerbungen zu schreiben.

Sprachaufenthalt

Wer Lust hat, seine Sprachkenntnisse zu verbessern und ein neues Land zu entdecken, für den bietet beispielsweise Pro Linguis Sprachaufenthalte an. «Besonders die Destinationen Malta und Kanada stehen

für den Sommer hoch im Kurs», sagt Simon Marcon von Pro Linguis. Und ergänzt: «Wir sind zuversichtlich, dass wir ab Sommer unsere Sprachaufenthalte wieder im gewohnten Umfang durchführen können.»

Berufsmatura

Um an der Fachhochschule zu studieren, brauchst du die Be-

rufsmatura. Diese wird Vollzeit in einem Jahr oder berufsbegleitend in zwei Jahren unter anderem bei Academic Gateway angeboten. Mögliche Ausrichtungen sind «Wirtschaft & Dienstleistungen» oder «Gesundheit & Soziales». «Voraussetzung ist das Eidgenössische Fähigkeitszeugnis oder eine

gleichwertige Ausbildung», sagt Fabrizio Fuchs, Geschäftsführer von Academic Gateway. «Die Fachausrichtungen sind Grundlage für Studien wie Betriebsökonomie, Wirtschaftsrecht oder Sozialarbeit.»

Höhere Berufsbildung

Wer eine Lehre erfolgreich abgeschlossen hat, kann eine Höhere Berufsbildung absolvieren. Bei den Höheren Fachschulen werden vertiefte berufliche Qualifikationen vermittelt. Ebenfalls erfolgt die Vorbereitung auf Fach- oder Führungsfunktionen.

Zweitausbildung

Du interessierst dich für einen anderen Beruf? Dann kannst du auch eine Zweitlehre machen. Je nach Ähnlichkeit mit deiner absolvierten Ausbildung ist diese dann sogar verkürzt. Informiere dich hierzu am besten beim Berufsbildungsamt in deinem Kanton. RONNY ARNOLD

ProLinguis.ch

Academic-gateway.ch

LAP 2021 finden normal statt

Die Taskforce «Perspektive Berufsbildung» hat kürzlich informiert, dass die Qualifikationsverfahren im Sommer trotz Pandemie in allen Kantonen regulär durchgeführt werden. Ausnahmen seien nur dann zulässig, wenn die gesundheitliche Lage eine ordentliche Durchführung nicht zulassen würde.

Wie geht es bei dir diesen Sommer nach der Lehre weiter?



«Ich bleibe im Lehrbetrieb und werde als Privatkundenberater bei der Raiffeisenbank Emmen starten. Genau das habe ich mir auch gewünscht.»

Niklas Etterlin (18), Emmenbrücke
Lehre als Kaufmann im E-Profil



«Im Sommer beginne ich ein einjähriges Praktikum als Heilpädagogin an der Sonderschule der Stiftung Papilio in Altdorf.»

Julia Auf der Maur (18), Altdorf
Lehre als Kauffrau im M-Profil



«Nach der LAP werde ich bei EWA-energieUri bleiben. Nach vier Jahren Lehre möchte ich jetzt zuerst einfach mal arbeiten.»

Monika Gisler (21), Haldi bei Schattdorf
Lehre als Elektroinstallateurin EFZ



«Ich kann nach der Lehre bei meinem jetzigen Arbeitgeber Dätwyler Schweiz AG befristet für ein Jahr bleiben.»

Céline Bissig (18), Silenen
Lehre als Kauffrau im E-Profil

ANZEIGE

Um einen grossen Schritt weiterzukommen, braucht es den ersten: Komm zu uns.

Wähle eine Aus- oder Weiterbildung, die dich wirklich weiterbringt: fh-hwz.ch
Hochschule für Wirtschaft Zürich

HWZ

Grosse Umfrage zur Weiterbildung

In einer gross angelegten Meinungsumfrage rund um die Weiterbildung hat das Europäische Zentrum für die Förderung der Berufsbildung (Cedefop) im Sommer 2019 in 30 Ländern über 40'000 Erwachsene befragt. 96 % der Befragten halten Weiterbildung für wichtig. Rund 70 % der Erwachsenen glauben, dass diese in 10 Jahren sogar noch wichtiger sein werde, und mindestens zwei Drittel in jedem untersuchten Land stimmen der Aussage zu, der Staat solle Investitionen in Erwachsenenbildung hohe Priorität einräumen. Über alle Länder hinweg sagten 88 % der Befragten, die zum Zeitpunkt der Umfrage in einem Beschäftigungsverhältnis standen, ihre berufliche Tätigkeit erfordere es, dass sie ihre Kompetenzen stets auf dem neuesten Stand halten und sich weiterbilden.



Um sich weiterzuentwickeln, muss die Komfortzone regelmässig verlassen werden. ADOBE STOCK

Zukunftsfähig im Job bleiben

Wer sich immer nur innerhalb seiner Komfortzone bewegt, läuft Gefahr, eines Tages arbeitslos zu sein. Doch es gibt hilfreiche und praxisnahe Tipps.

Wird es meinen Job in einigen Jahren noch geben? Was muss und was will ich noch lernen? Und vor allem: Wie gelingt das? Katrin Busch-Holfelder hat einen kompakten Ratgeber geschrieben, der hilft, seine berufliche Zukunft selbst in die Hand zu nehmen. Karriere schön und gut – ein realistischeres Ziel kann es in vielen Fällen sein, beruflich zunächst einmal nicht abgehängt zu werden. Um Zukunftsfähigkeit sollte sich jeder bemühen. Wer sich immer nur innerhalb seiner Komfortzone bewegt, läuft Gefahr, eines Tages arbeitslos zu sein. Dazu gehört etwa, dass man regelmässig seine Komfortzone verlässt. Natürlich musst du dazu wissen, wo genau deine eigene Komfortzone liegt; unterschieden

wird nämlich zwischen Komfortzone, Lernzone und Panikzone. Die Komfortzone umfasst den Bereich des Lebens, wo du kennst und dich wohlfühlst. Wer sich ausschliesslich hier aufhält, wird müde und bequem. Die Angst vor Veränderungen wächst. Um dich aber weiterzuentwickeln, musst du die Komfortzone verlassen und in die Lernzone wechseln. Das tust du, wenn du dich unbekannt Herausforderungen stellst. Vor allem am Anfang geht der Wechsel in diese Zone mit grosser Unsicherheit einher. Mit der Zeit lernst du allerdings, damit zurechtzukommen – so erweiterst du deine Komfortzone. Gelingt dir dies nicht, gerätst du in die Panikzone. Hier bist du von Angst blockiert und

kannst weder klar denken noch handeln. Der einzige Ausweg: Du begibst dich zurück in die Lernzone und unterteilst die Aufgabe, die dich lähmt, in kleine Schritte. Dann gehst du langsam einen Schritt nach dem anderen. Zukunftsfähig ist, wer flexibel und lernbereit ist, langfristig zufrieden, wer einen Sinn in seiner Arbeit sieht. Wie das gelingt, erklärt die Autorin praxisnah. Checklisten mit Fragen laden ein, direkt loszulegen und die eigene Zukunft zu gestalten. Katrin Busch-Holfelder: *Zukunftsfähig im Job*. Gabal, 2020. Eine Zusammenfassung dieses Buches kannst du auf www.getabstract.com/20minuten erwerben.

getabstract
compressed knowledge

20 Sekunden

Beschäftigung sinkt

Im 4. Quartal 2020 ist die Gesamtbeschäftigung (Anzahl Stellen) im Vergleich zum Vorjahresquartal um 0,3% gefallen. In diesem Zusammenhang ist es besonders wichtig, dass regelmässige Weiterbildungen absolviert werden und so eine hohe Attraktivität für den Arbeitsmarkt geschaffen wird.

QS Online MBA Event

Die Online-MBA-Messe bietet alle Informationen zum MBA- und Executive-MBA-Studium im direkten Gespräch mit führenden Business Schools. Der nächste Anlass findet am 30. März 2021 online statt.

TOPMBA.COM/CH



eduQa 2021

Seit zwei Jahren laufen die Überarbeitungen der eduQa-Norm. eduQa ist das bekannteste und meistverbreitete Qualitätslabel für Weiterbildungsanbieter in der Schweiz. Die Norm wird auf die aktuellen und zukünftigen Entwicklungen in der Weiterbildung ausgerichtet und sollte Ende dieses Jahres veröffentlicht werden. ALICE.CH

Fernunterricht bleibt

Auch das Frühjahrssemester startet an den Schweizer Hochschulen im Distanzunterricht und ist somit bereits das dritte Semester, welches in dieser Form durchgeführt wird. Aktuell ist noch unklar, wann zumindest wieder mit teilweise Präsenzunterricht gestartet werden kann.



Hohe Akzeptanz für Weiterbildung. ADOBE STOCK

Zahl des Tages

214 Mio.

Kinder – oder eines von sieben Kindern – weltweit haben aufgrund von Lockdowns wegen der Covid-19-Pandemie mehr als drei Viertel ihres Unterrichts verpasst. Für mehr als 168 Millionen Kinder sind seit fast einem Jahr Schulen vollständig geschlossen, wie UNICEF berichtet.

ANZEIGE



ZEIT FÜR NEUE PERSPEKTIVEN
inspirierend. weitsichtig. praxisnah.

Dipl. Tourismusfachfrau/mann HF

«Variante inkl./exkl. Praktikumsjahr»
«Variante mit Saisonstellen Sommer & Winter»

Ihre Vorteile auf einen Blick

- eidg. anerkannter Abschluss zur/zum diplomierten Tourismusfachfrau/mann HF
- Vorbereitung für eidg. Fachausweise in Marketing & PR während des Studiums
- spannende Vertiefungsrichtungen in Marketing, PR & Event Management
- gleichzeitig fundierte Branchenkenntnisse & sehr starker Praxisbezug
- in nur einem Zusatzjahr zum Bachelor in Tourism an der FH Graubünden in Chur
- «echtes» Campusleben mit vielseitigen Freizeitaktivitäten

Wir freuen uns auf Sie.

Höhere Fachschule für Tourismus Graubünden | 7503 Samedan
T +41 81 851 06 11 | contact@hftgr.ch | www.hftgr.ch

HÖHERE FACHSCHULE FÜR TOURISMUS GRAUBÜNDEN

Infoanlässe & Beratung online & vor Ort
Details & Anmeldung:
www.hftgr.ch

Corona bringt auch neue Foodtrends

Nachhaltig essen, Snacks statt Mahlzeiten, selbst anbauen ist Trumpf. Das sind die Foodtrends.

Foodtrends kommen und gehen. Doch was ist jetzt, in Zeiten von Corona angesagt? Das erste Stichwort lautet: Meet-food. «Dabei geht es um ein neues Bewusstsein – man möchte wissen, woher die Nahrungsmittel kommen», erklärt Helena Kistler-Elmer. Die ganzheitliche Ernährungsberaterin führt aus, dass der Gang zum Bäcker oder Bauernhof diesem Trend zugrunde liegt. Allgemein führt uns das Corona-Jahr zu natürlicherem und unverpacktem Essen. Das beobachtet auch Stressexpertin und Ernährungsberaterin Evi Giannakopoulos von stress away: «Man achtet auf

nachhaltige Nahrung, zelebriert das Kochen mit kreativen Ideen.» Ein Trend, der im Corona-Alltag an Fahrt gewinnt, ist Gourmet Gardening. Sprich: Das Essen soll im eigenen Obst- und Gemüsegrünten wachsen. «In den sozialen Medien häufen sich Posts vom eigenen Sauerteigbrot», sagt Helena Kistler-Elmer, die als ganzheitliche Ernährungsberaterin am Institut für Körperzentrierte Psychotherapie unterrichtet. Neben dem Lokalen ist aber auch die aussergewöhnliche Küche angesagt, wie Evi Giannakopoulos feststellt: «Vom koreanischen Streetfood über japanische Reiskugeln bis hin zu DNA-basierter Ernährung.» «Snackification» lautet ein weiterer, wohlklingender Trend, bei dem die drei fixen Mahlzeiten durch mehrere Snacks

ersetzt werden. Im Lockdown verlor diese Art des Essens jedoch vorübergehend an Beliebtheit. «Diese ungewisse Zeit verlangte wiederum nach fixen Mahlzeiten, nach so etwas wie Struktur im Alltag», so Helena Kistler-Elmer, die der Snackification kritisch gegenübersteht. «Es klingt toll und mag für manche super funktionieren. Oft aber wird zu viel und das Falsche gesnackt.» Neben den neuen Trends boomen in Corona-Zeiten Food Delivery Services. «Die emotionale Stressbelastung durch die Krise hat bei manchen das Convenience Food wie auch das Functional Food verstärkt», so Evi Giannakopoulos, die Seminare und Coachings zum Thema «Happy Food» gibt. Und was empfiehlt die Expertin? «Magnesiumreiche Nahrung wie Nüsse oder Käse schützen vor Stress, Kohlenhydrate machen gute Laune.» Und auch auf Süßes müsse nicht verzichtet werden: «Geniessen Sie! Ein schlechtes Gewissen macht dick.» MARTINA TRESCH-REGLI lkip-therapien.com Stressaway.ch



Selber gärtnern ist ein grosser Trend. ADOBE STOCK



Bildungs-Agenda



Migrationsfachfrau/mann mit eidg. Fachausweis

Schule für Sozialbegleitung

Die Schule für Sozialbegleitung bietet den Lehrgang für Migrationsfachpersonen an mit Vorbereitung auf den eidg. Fachausweis, Abschluss auf Tertiärstufe B. Der Lehrgang umfasst insgesamt 34 Unterrichtstage und dauert von Januar bis November 2022. Arbeiten Sie bereits in den Bereichen Asyl, Migration, oder unterstützen Sie Menschen mit Migrationshintergrund bei der Integration und möchten Ihre Erfahrungen mit Fachwissen vertiefen? Besuchen Sie unseren Infoabend am Mittwoch, 21. April oder Donnerstag, 17. Juni um 19 Uhr in Zürich oder online, je nach BAG-Vorgaben.

Anmeldung: www.sozialbegleitung.ch
Info: Tel. 044 361 88 81

Sozialbegleiter/in mit eidg. Fachausweis

Schule für Sozialbegleitung

Die Schule für Sozialbegleitung bietet eine berufsbegleitende, praxisnahe Ausbildung an zur/zum Sozialbegleiter/in mit Vorbereitung auf den eidg. Fachausweis, Abschluss auf Tertiärstufe B, höhere Berufsbildung. Fachpersonen Betreuung/Gesundheit können die Ausbildung verkürzt absolvieren. Sind Sie Quereinsteiger/in oder möchten Sie Ihr soziales Engagement zum Beruf machen? Besuchen Sie unseren nächsten Infoabend am Montag, 19. April in Zürich oder online, sowie am Dienstag, 11. Mai in Bern oder online, je nach BAG-Vorgaben.

Anmeldung: www.sozialbegleitung.ch
Info: Tel. 044 361 88 81

Weitere Angebote?
www.bildung-schweiz.ch



Tierkommunikation seriös und bodenständig erlernen

Mit Telepathie und Intuition Gefühle, Motivationen + Gedanken von Tieren genau erfassen ist möglich und erlernbar.



Mental mit Tieren reden

ZHAW Bachelor Infoanlass

Studiere Biotechnologie, Chemie, Facility Management, Lebensmitteltechnologie oder Umweltingenieurwesen in Wädenswil.

ZHAW Wädenswil

Datum: 27.03.2021, Ort: Online
Dauer: 10:00 – 12:30 Uhr
www.zhaw.ch/lsfm/studieren
Tel. +41 58 934 59 61

Online-Infoveranstaltung Höhere Fachschule Careum

Mehr erfahren zu HF Pflege, Biomedizin Analytik, Medi.-technische Radiologie, Operationstechnik und Dentalhygiene.

Careum Bildungszentrum

Datum: 24.03.2021
Dauer: 1.5 Stunden, Ort: online
www.careum-bildungszentrum.ch
Tel. 043 222 52 00

Med. Chefarztsekretärin mit Diplom

Chefarztsekretärin, ein Lehrgang im Gesundheitswesen Richtung Administration, Organisation & Führung. Jetzt anmelden.

Bénédict-Schule Zürich

Datum: 26.04.2021
Dauer: 2 Semester
Ort: Militärstrasse 106, ZH
Tel. 044 242 12 60



FLYING TEACHERS®

● global ● digital ● face-to-face

Sprachzertifikate Aus- & Weiterbildung IT-Kurse, Nachhilfe

www.flyingteachers.ch

So kannst du besser kommunizieren

Entscheidend ist nicht, was gemeint ist, sondern was ankommt. Kommunikation ist deshalb das A und O.



Zielgerichtete Kommunikation ist eine absolute Grundlage für den Erfolg. PEXELS

Kommunikation ist erfolgreich, wenn Gemeintes und Verstandenes deckungsgleich sind. Gelingt dies nicht, kann das mitunter fatale Folgen haben – vom Missverständnis bis zum Affront. Kommunikation hat also immer zwei Seiten: Sender und Empfänger. Zudem findet sie grösstenteils sowohl nonverbal als auch unbewusst statt. Gestik, Mimik, Timing und anderes mehr gehören genauso zum Kommunizieren wie Sprechen oder Schreiben. Selbst Schweigen ist ein kommunikativer Akt, der je nach Situation, Gesichtsausdruck und Körperhaltung während eines Referats be fremdlich oder gar unanständig. Kommunikation ist nämlich stets codiert. Das Beherrschen kommunikativer Codes

bin, durch sogenannte «Backchannels». Dabei handelt es sich um Äusserungen wie «aha», «mhm», ein Nicken und dergleichen. Allerdings wirken Backchannels zum Beispiel während eines Referats be fremdlich oder gar unanständig. Kommunikation ist nämlich stets codiert. Das Beherrschen kommunikativer Codes

macht einen wesentlichen Teil unserer sozialen Intelligenz aus. So sprechen wir am Mittagstisch mit der Familie anders als beim Businesslunch mit GeschäftspartnerInnen. Doch in jedem Lebensbereich und bei jedem Thema ist glaubhafte, zielgerichtete Kommunikation eine absolute Grundlage für Erfolg. «Weniger Annahmen zu

treffen und stattdessen Fragen zu stellen, trägt zu gelungener Kommunikation bei», sagt Markus Erber. Zudem sind gemäss dem Kommunikationsprofi Selbstkenntnis und praktische Übung entscheidend für den Kommunikationserfolg: «In den Kursen zu Kommunikation an der VZSZH geht es um Auseinandersetzung mit sich selbst, Erfahrungsaustausch, Erkenntnisgewinn und Anwendung im Alltag.» Übung ist auch in den Kommunikationskursen der

Busnesstools AG ein wichtiger Faktor. «Unsere spannenden Eintageskurse zeichnen sich durch einen hohen Praxisbezug aus und können ganz individuell zusammengestellt werden», so Busnesstools-Geschäftsführerin Ruth Imholz Strinati. Durch ihre beruflichen Erfahrungen, unter anderem als Managerin und Referentin an Hochschulen, weiss sie zudem: «Authentizität und Empathie sind zwei entscheidende Schlüsselemente für überzeugende Kommunikation.»

MATTHIAS FURGER
Vhszh.ch
Btools.ch



Alltag.» Übung ist auch in den Kommunikationskursen der

Tipps der Kommunikationsprofis



«Weniger Annahmen treffen, mehr Fragen stellen.»

Markus Erber, Kommunikationsprofi und Kursdozent VHSZH



«Authentizität und Empathie sind entscheidend.»

Ruth Imholz Strinati, Geschäftsführerin Busnesstools AG

ANZEIGE

**Deine Welt voller Möglichkeiten:
Entdecke eine Vielzahl
von Lehrberufen
bei Coop**



Deine Lehre. Deine Zukunft.
Entdecke jetzt deine Möglichkeiten mit einer spannenden Berufslehre bei Coop: coop.ch/future



Für mich und dich.

Kann Leadership erlernt werden?

Ein Interview über gutes Leadership und wie es gelingt, sich weiterzubilden.

Was zeichnet einen guten Chef aus?

Diese Frage kann seitenfüllend beantwortet werden und hängt davon ab, wer befragt wird. Die Unternehmung würde antworten: «Die Zielerreichung und geringe Fluktuation.» Der Mitarbeiter würde antworten: «Die Visionen, das inspirierende vorbildliche Verhalten und die Motivationsfähigkeit.» Und der Chef selber würde antworten: «Zufriedene, loyale und moti-

vierte Mitarbeiter und erreichte Ziele.»

Welche sind die wichtigsten Eigenschaften von Führungskräften?

Reflexionsbereitschaft und der Wille, an sich zu arbeiten und sich weiter zu entwickeln.

Wie wichtig ist der persönliche Kontakt, welche Bedeutung kommt dem Digital Leadership zu?

Eine aktuelle Studie zeigt, dass Vorgesetzte im persönlichen Kontakt mehr Verantwortung für andere wahrnehmen als im digitalen. Das bedeutet in der Folge, dass dem Digital Leadership eine grosse Bedeutung zukommt, um dieses soziale Defizit zu verbessern. Zum einen, indem Führungskräften diese Problematik überhaupt erst bewusst wird, und zum anderen, indem sie Techniken lernen, dies zu verbessern.

Welche Führungsfähigkeiten sind angeboren, welche lassen sich erlernen?

Eigenschaften sind bekanntermaassen angeboren und zeitlich stabil, da lässt sich nicht viel daran ändern. Verhaltensweisen lassen sich jedoch erlernen und können Eigenschaften ergänzen oder komplettieren. Ein Beispiel: Extraversion

ist eine wichtige Voraussetzung für erfolgreiche Führung. Ein introvertierter Vorgesetzter

«Intelligenz ist der beste Prädiktor für den Führungserfolg»

Dr. Claudia Stadelmann Keller

kann nun gewisse Verhaltensweisen lernen wie Smalltalk, sich um das Mitarbeiterwohl kümmern, Teamevents organisieren und damit der Introvertiertheit etwas entgegenwirken. Er wird jedoch dadurch nicht plötzlich extrovertiert.

Wie gelingt es sich in Leadership weiterzubilden, und wo werden solche Seminare angeboten?



Gute Vorgesetzte haben eine hohe Reflexionsbereitschaft. ADOBE STOCK

Forschungsbefunde belegen, dass die Intelligenz nach wie vor der beste Prädiktor für den Führungserfolg ist. Das mag nun für einige Führungskräfte eine schlechte Nachricht sein, aber in diesem Befund liegt auch eine Chance: Die Intelligenz setzt sich aus vielen Facetten zusammen, und viele

davon sind erlernbar. Will heissen: Jede Art der Weiterbildung und das Lernen per se dienen der Erweiterung der Intelligenz und tragen damit zum Führungserfolg bei.

RUEDI BOMATTER
Ffhs.ch/emba

GANZES
INTERVIEW



Dr. Claudia Stadelmann Keller

Studiengangleiterin Executive MBA an der Fernfachhochschule Schweiz (FFHS).



ANZEIGE

Für alle, die lieber mit Bits und Bytes jonglieren:

Dipl. Techniker/-in HF Informatik

Infoabend

Donnerstag, 25. März, 18.30 Uhr
Lagerstrasse 102, 8004 Zürich | Gleich beim HB!

juventus.ch/technik/infoabende
oder telefonisch unter 043 268 26 26

www.juventus.ch/technik



Juventus
Technikerschule HF

«Für mich war immer klar, dass ich mich beruflich weiterentwickeln wollte. Ich bin einfach der Typ, der weiterkommen will – im Job, aber auch als Mensch. Ich will vorankommen, mich lebendig fühlen und aktiv sein. Zum Glück hat die Juventus für meinen Typ genau die richtigen Angebote.»

Claudio, HF Elektrotechnik / HF Informatik